

PRESSEINFORMATION

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

SPD-Stadtratsfraktion begrüßt Projekt für besseres Mikroklima in der Südstadt Neue Bäume und Wasserspiel für Kinder am Nürnberger Aufseßplatz

Im heutigen Bau- und Vergabeausschuss der Stadt Nürnberg befinden die Stadtratsmitglieder auch über Klimaanpassungen am Aufseßplatz. Mit der Errichtung eines Wasserspiels und der Neupflanzung von Bäumen vor Ort soll zukünftig mehr für das Mikroklima und die Aufenthaltsqualität vor Ort getan werden. Die Rathaus-SPD begrüßt die Projekte, die nach dem heutigen Beschluss von September bis März nächsten Jahres umgesetzt werden sollen.

Mit dem heutigen Beschluss wird der Aufseßplatz eine große Aufwertung erfahren“, freut sich der **umweltpolitische Sprecher der SPD-Stadtratsfraktion, Gerhard Groh**. „Gerade in der dicht bebauten Südstadt ist es wichtig, Maßnahmen zur Klimaanpassung vorzunehmen. Als SPD ist es uns ein großes Anliegen, gerade in den Stadtteilen für mehr Grün und Aufenthaltsqualität zu sorgen, die historisch über wenig Freiflächen verfügen. Die neuen Bäume spenden den Menschen Schatten und sorgen mit ihrer Verdunstung für ein verbessertes Klima vor Ort. Das Wasserspiel sorgt zusätzlich für Abkühlung.“

Die Gesamtkosten der geplanten Maßnahmen belaufen sich auf ca. 1,3 Mio Euro. Der Platz erhält dabei acht neue Bäume und ein Wasserspiel mit 49 Wasserfontänen, die bis zu 2,50m hoch strahlen werden. Die SPD-Fraktion hatte sich zudem für eine dauerhafte Wasserinstallation stark gemacht – dies soll nun umgesetzt werden.

„Der frühere ‚Hexagon Water Pavillion‘ hatte bereits durchschlagenden Erfolg. In vergangenen heißen Sommern war der Aufseßplatz damit regelmäßig mit Kindern gefüllt, die fröhlich im und am Wasser spielen konnten. Das wollen wir zukünftig dauerhaft ermöglichen. Mit dem neuen Brunnen wird der Aufseßplatz zum neuen Anziehungspunkt in der Südstadt“, freut sich auch der **SPD-Ortsvereinsvorsitzende von Steinbühl Anil Altun**.

Kontakt: Gerhard Groh: 0157-79085511

Nürnberg, 19. Mai 2022